

Briefkopf
Wahlvorstand

An
Herrn/Frau [...]

Musterhausen, den [...]

Betreff: Ihre Kandidatur zur Wahl der Jugend- und Auszubildendenvertretung

Sehr geehrte/-r Frau/Herr [...],

aus den beim Wahlvorstand eingereichten Wahlvorschlagslisten für die anstehende Wahl der Jugend- und Auszubildendenvertretung ergibt sich, dass Sie in zwei Vorschlagslisten als Bewerber:in aufgeführt sind.

Es handelt sich dabei um die Liste

mit dem Kennwort [...] sowie
den beiden erstgenannten Bewerber:innen [...] und [...],
die dem Wahlvorstand am [...] vorgelegt wurde und Ihre Zustimmungserklärung
enthält,

sowie die weitere Liste

mit dem Kennwort [...] sowie
den beiden erstgenannten Bewerber:innen [...] und [...],
die dem Wahlvorstand am [...] vorgelegt wurde und ebenfalls Ihre
Zustimmungserklärung enthält.

Ein/e Bewerber:in kann nur auf einer Vorschlagsliste vorgeschlagen werden (§§ 39 Abs. 1 S. 2 i.V.m. 6 Abs. 7 WO). Sogenannte Doppelkandidaturen sind demnach unzulässig.

Der Wahlvorstand fordert Sie daher hiermit auf, innerhalb von drei Arbeitstagen, also spätestens bis zum [...], [...] Uhr, zu erklären, für welche der Vorschlagslisten Sie Ihre Bewerbung aufrechterhalten wollen. Liegt dem Wahlvorstand bis zum Ablauf dieser Frist keine entsprechende Erklärung Ihrerseits vor, müssen wir Ihren Namen auf beiden Vorschlagslisten streichen.

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift Wahlvorstandsvorsitzende/-r)

(Unterschrift Wahlvorstandsmitglied)

(Unterschrift Wahlvorstandsmitglied)